

**MERSEBURG
STADTKIRCHE ST. MAXIMI
KONZEPT**

24.07.2024

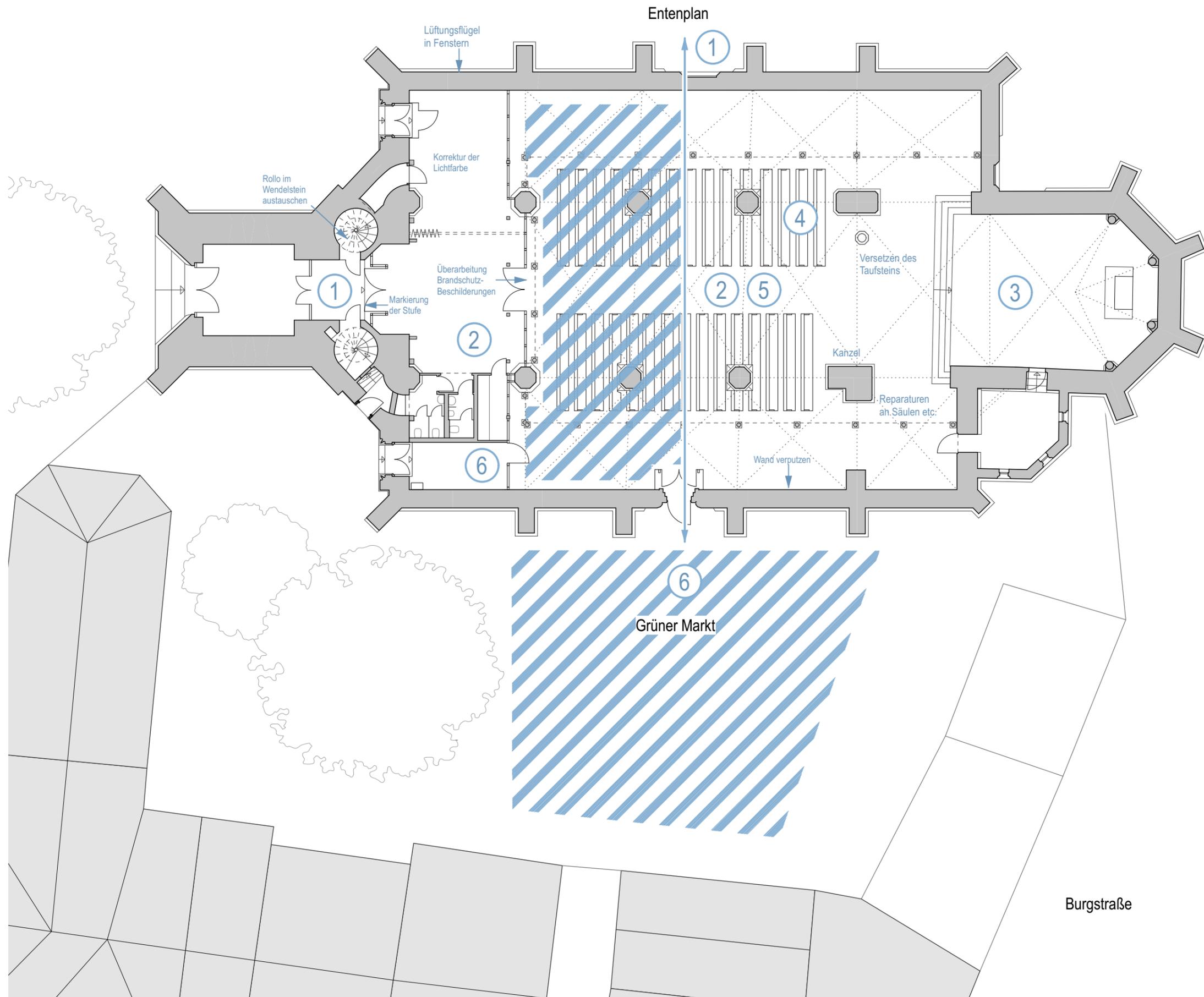


AUSGANGSLAGE:

Schrumpfende Gemeindestrukturen vs. bestehende Baulast
-> Die Gemeinde muss Schwerpunkte definieren
-> Höhere Flexibilität

KRITERIEN:

1. Zugänge herstellen bzw. erneuern
Verknüpfung von Innen- und Außenraum
2. Kleine Anpassungen im Begegnungszentrum
3. Positionierung von liturgischer Ausstattung
4. Neuorganisation der Bestuhlung
5. Renovierung des Kirchen-Innenraumes
6. Anpassung der Elektrik



- 1 ZUGÄNGE**

 - Vereinfachung des Zugangs durch drei Türen am Westzugang, ggf. Entfernen der Tür zum BZ
 - Wiederherstellung des ursprünglichen Nordzugangs

- 2 ANPASSUNGEN**

 - kleine Anpassungen im Begegnungszentrum
 - Umbau der Teeküche
 - Rollo im Wendelstein modernisieren
 - Reparatur des Bodens unter den Bänken (Holz/ Fliesen)
 - Anpassung der Elektrik
 - Modifizierung der Beleuchtung im Kirchenraum/ im Begegnungszentrum (Lichtkonzept)
 - Konzeptarbeit Brandschutz

- 3 POSITION LITURGISCHE ELEMENTE**

 - der Altar bleibt fest an seiner Position im Chor stehen
 - vor dem Altar kann temporär eine Bühne aufgestellt werden
 - zweiter verschiebbarer Altar vor den Chorstufen
 - neue Positionierung von liturgischen Elementen (Taufstein, Kreuzifix, etc.), Kanzel

- 4 BESTUHLUNG**

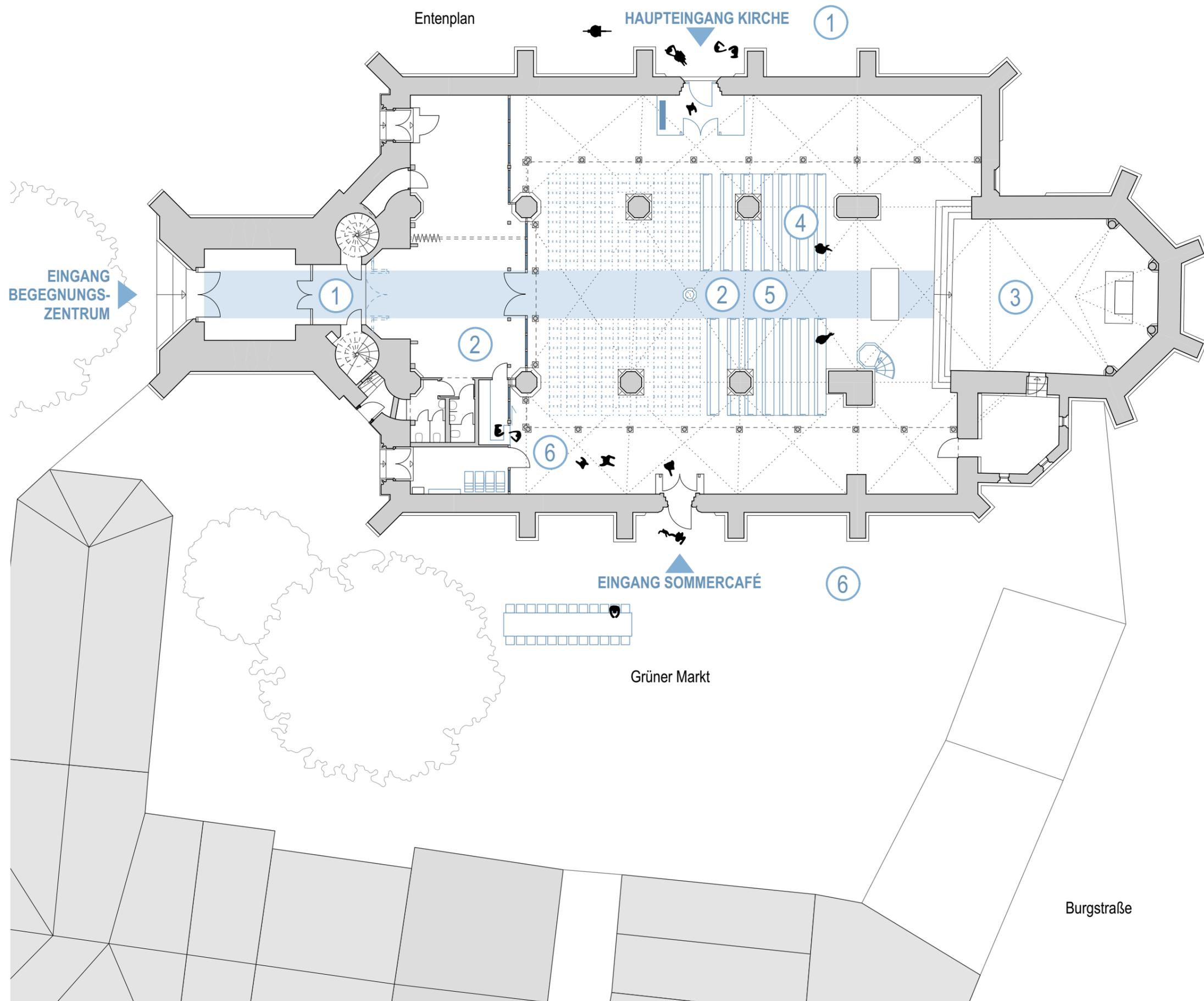
 - Feste Bankreihen im vorderen Teil der Kirche bleiben an ihrer Position erhalten
 - Flexible Bestuhlung im hinteren Teil oder Möglichkeit zur Café-Bestuhlung oder freie Nutzung

- 5 FARBFASSUNG**

 - Überarbeitung der Farbfassung im Kirchenraum
 - Anpassung der neuen Holzbauteile an historische Teile

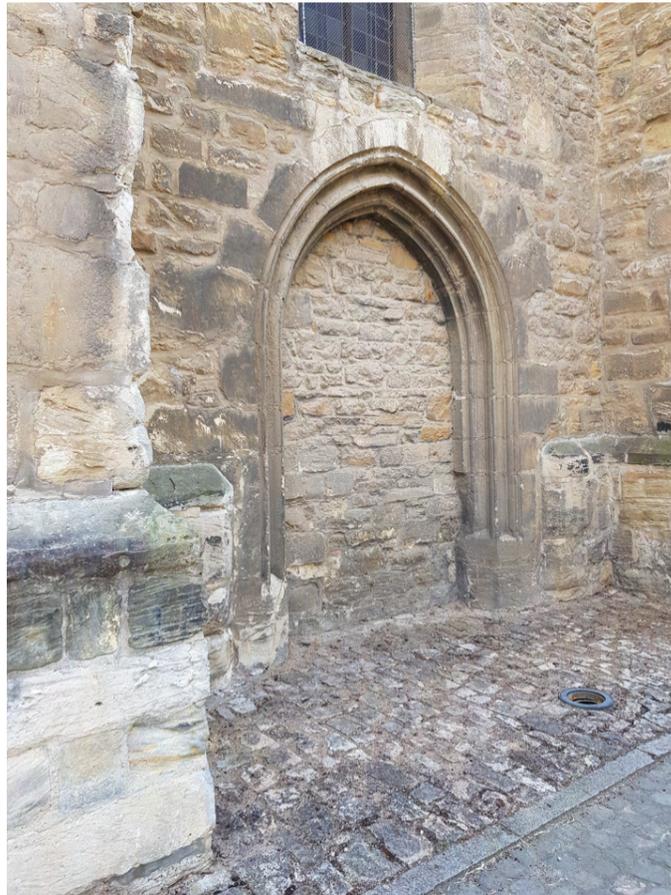
- 6 SOMMERCAFÉ**

 - Bespielung des Grünen Marktes (städtischer Raum)
 - Wegeführung zwischen Teeküche und Markt
 - ggf. Stadtmöbiliar auf dem verkehrsberuhigtem Markt



- ① ZUGÄNGE
- ② ANPASSUNGEN
- ③ POSITION LITURGISCHE ELEMENTE
- ④ BESTUHLUNG
- ⑤ FARBFASSUNG
- ⑥ SOMMERCAFÉ

1 ZUGÄNGE

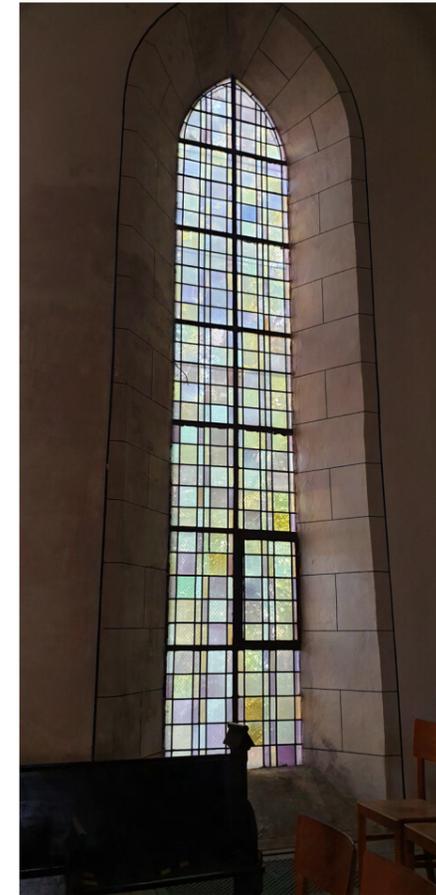


Wiederherstellung des Zugangs von Norden
Nutzung als Hauptzugang zum Kirchenraum

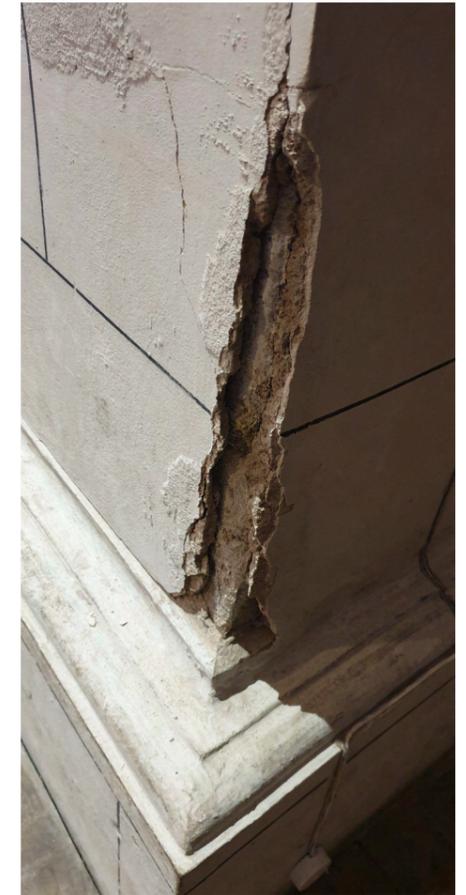


Vereinfachung des Westzugangs durch drei Türen
Spiegelung der Tür zum Begegnungszentrum

2 REPARATUREN

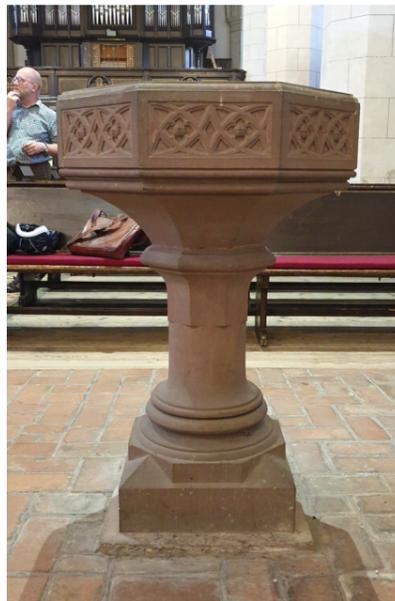


Herstellen neuer Lüftungsflügel
ggf. Austausch Glasfenster



Kleinreparaturen im Kirchenraum

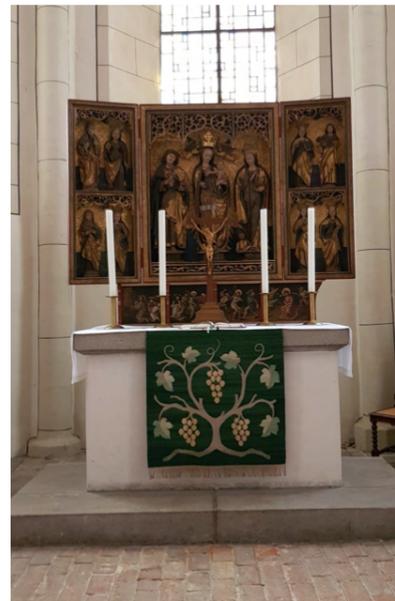
3 LITURGISCHE AUSSTATTUNG



Taufstein
mittig im Kirchenraum

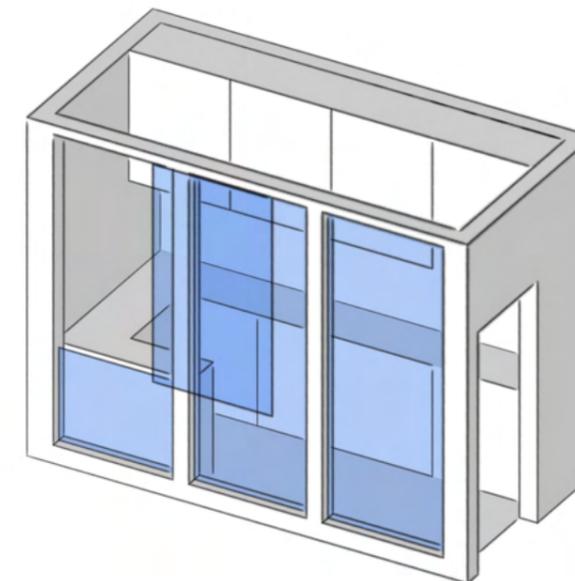


Kreuz
Südepore Ostwand



Altar
ursprüngliche Position

TEEKÜCHE



Einfügen einer minimalistischen Küche
mit Fensteröffnung zum Kirchenraum





STOELCKER Sakrale Stühle - Modell Kubus



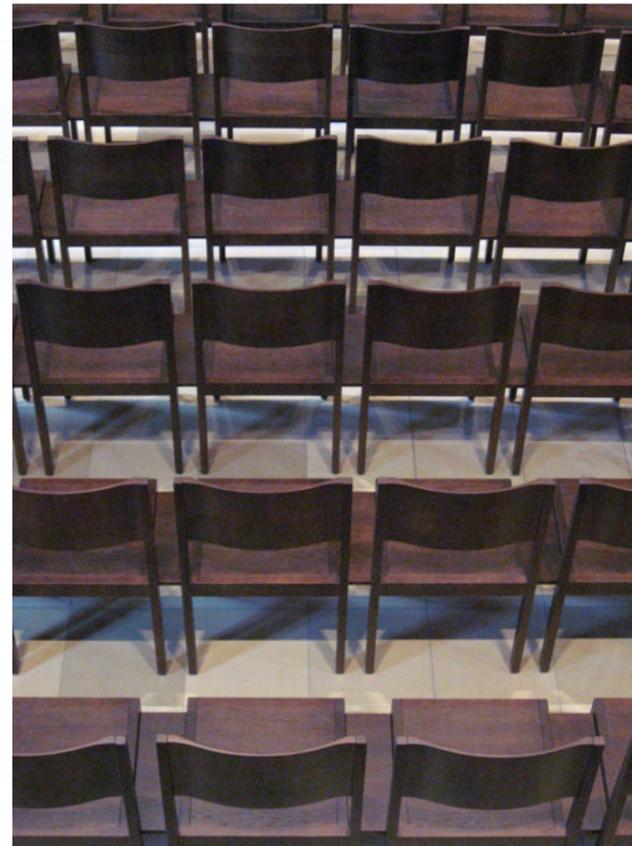
GRÖNEMEYER KIRCHENSTÜHLE - Modell Fabia



GRÖNEMEYER KIRCHENSTÜHLE - Modell Kira



GRÖNEMEYER KIRCHENSTÜHLE - Modell Julia



STOELCKER Sakrale Stühle - Modell Oriana



- flexible Bestuhlung im Kirchenraum
- Nutzung als Stuhlreihen vor dem Altar und für Café-Situation im hinteren Teil
- Moderne Formensprache
- Farbigkeit in Anlehnung an Emporen und Bänke
- einige Stuhlmodelle lassen sich verbinden

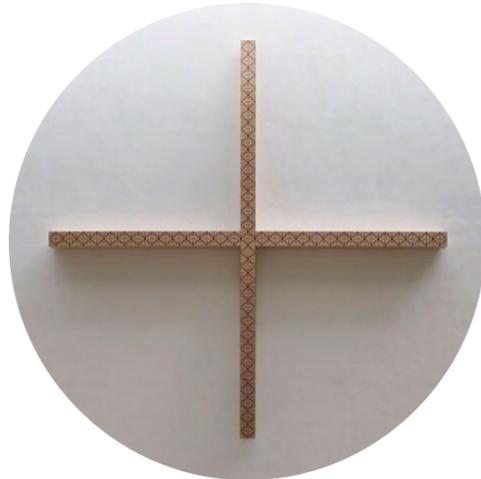
KIRCHENRAUM



Renaissance-Fassung

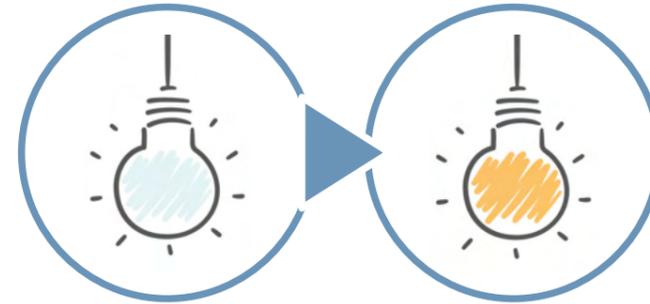


Barocke Fassung



Ergänzung/ Neufassung

BEGEGNUNGSZENTRUM

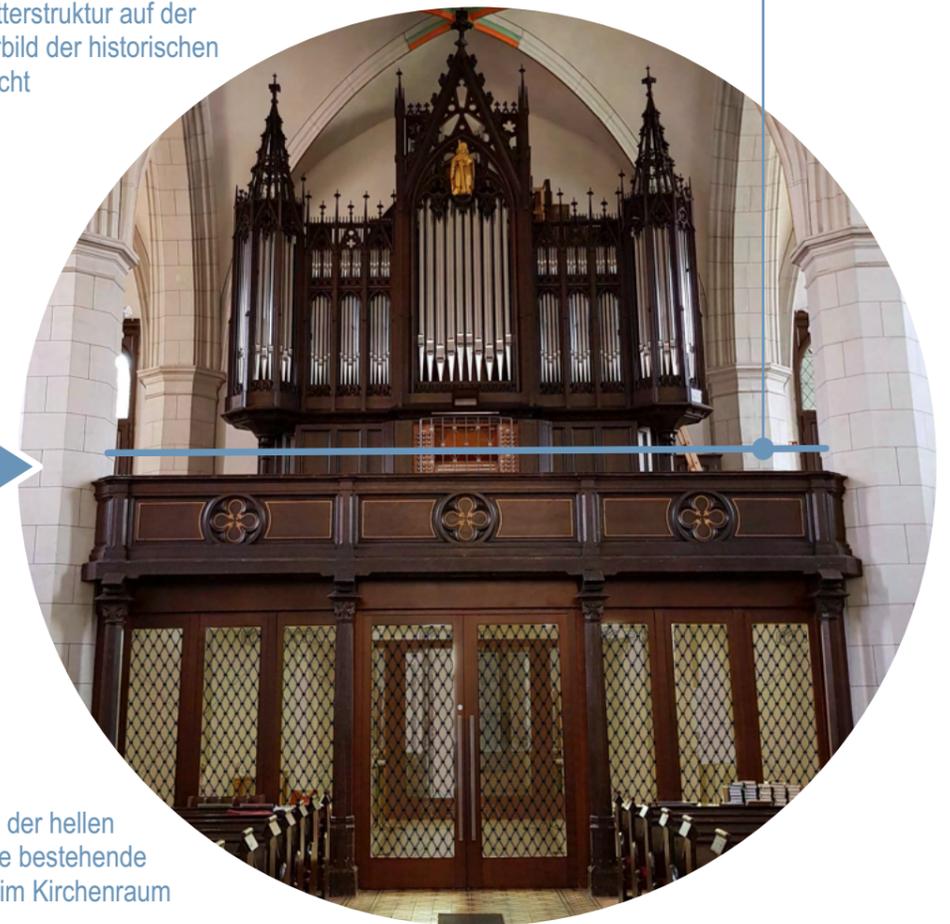
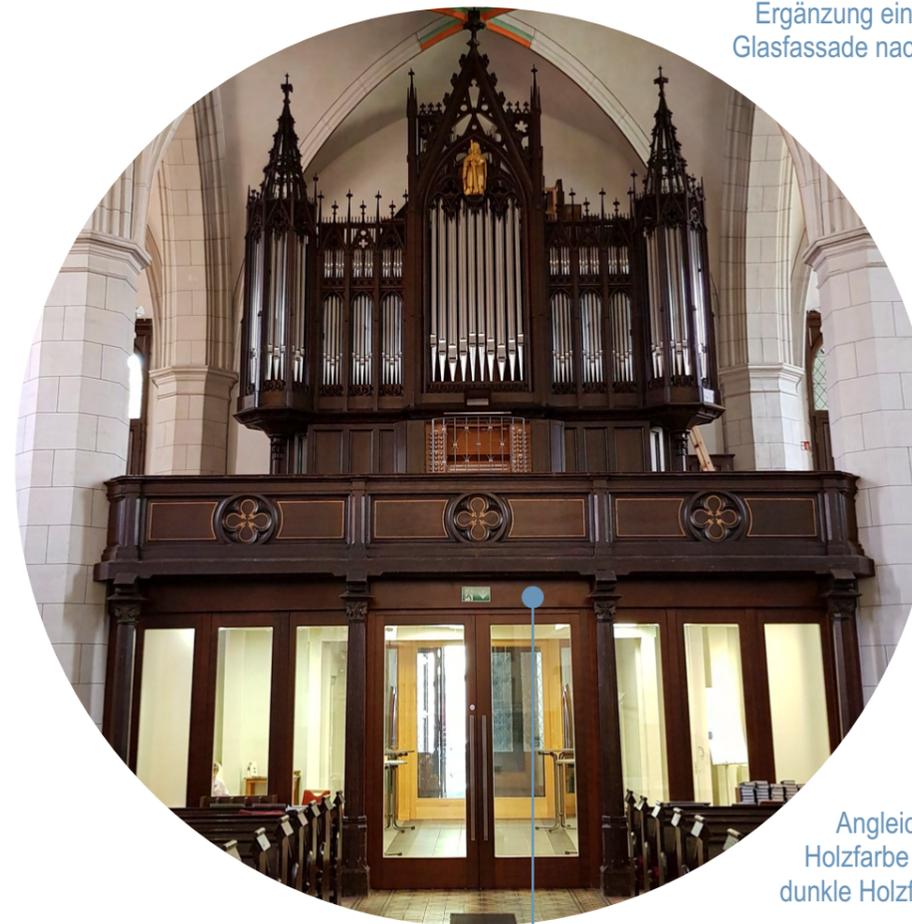


Änderung der Lichtfarbe



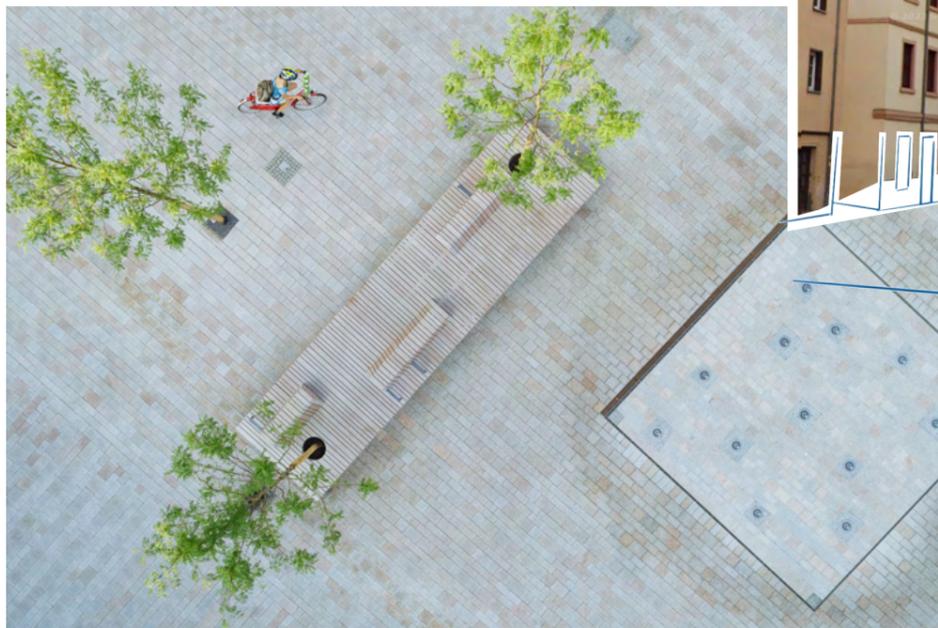
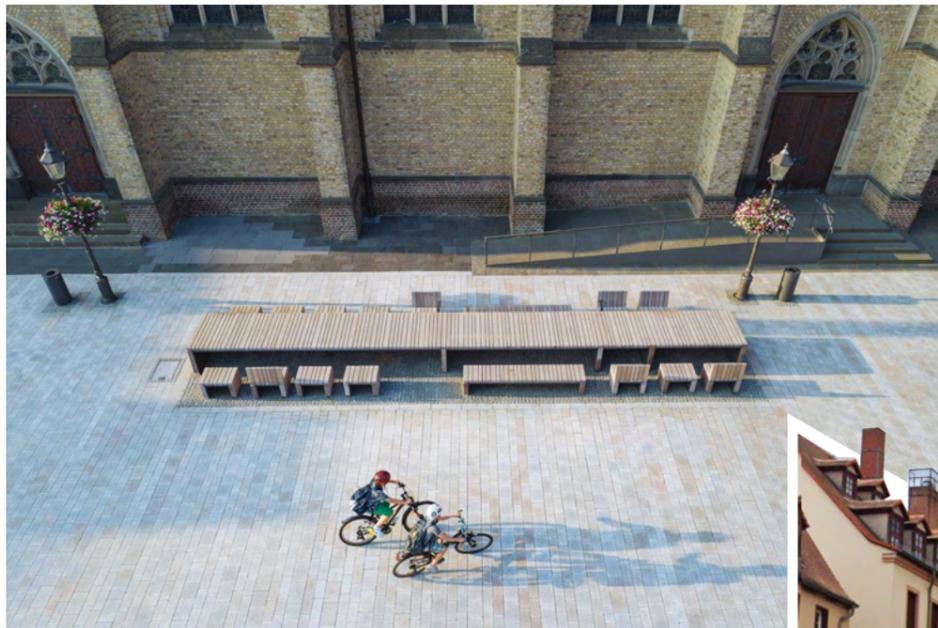
Ergänzung einer Gitterstruktur auf der Glasfassade nach Vorbild der historischen Ansicht

EINFÜGEN EINER ABSTURZSICHERUNG



Angleichung der hellen Holzfarbe an die bestehende dunkle Holzfarbe im Kirchenraum

ÜBERARBEITUNG DER RETTUNGSWEGBELEUCHTUNG



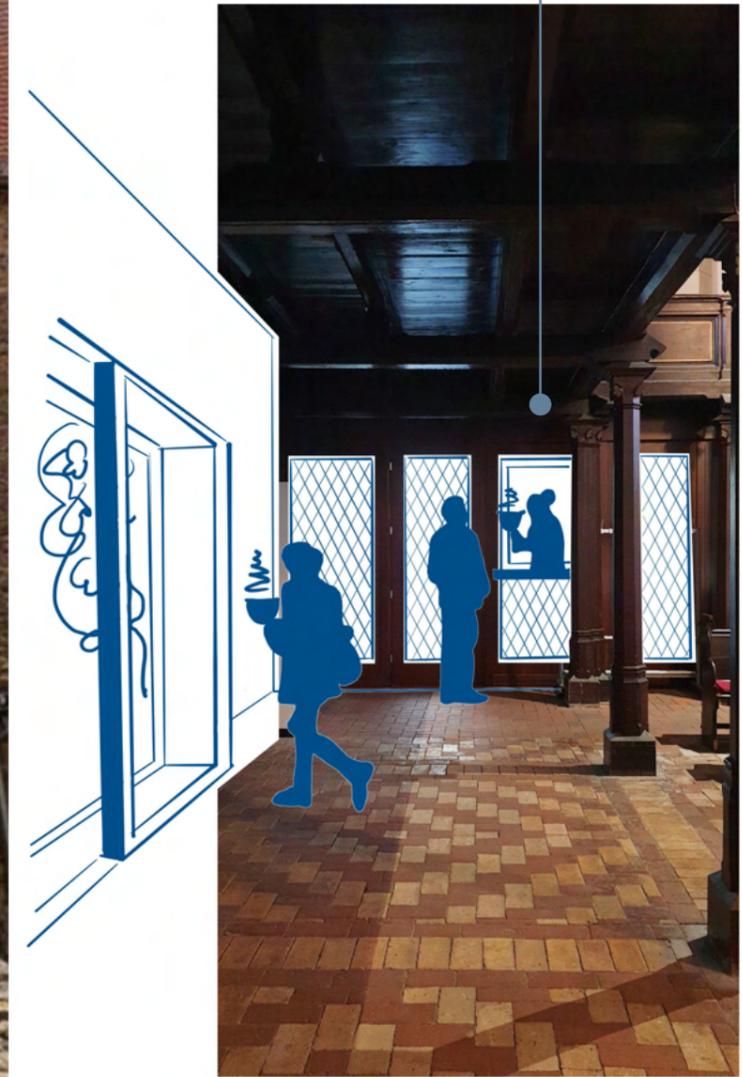
VERKEHRSBERUHIGTER PLATZ MIT PLATZGESTALTUNG



STADTMÖBEL MIT TISCH UND BÄNKEN

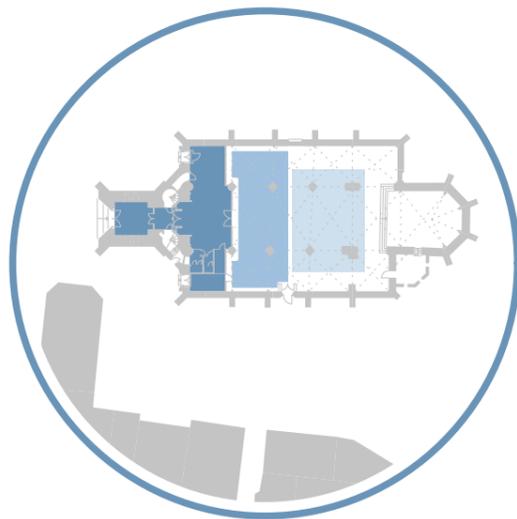
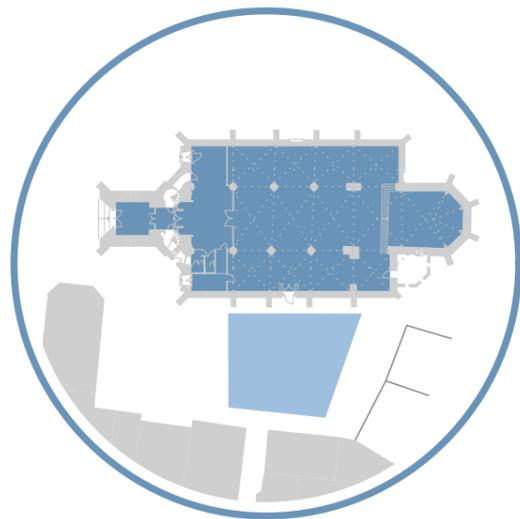


ÖFFNUNG EINES FENSTERS IM BEREICH DER TEEKÜCHE



SOMMERNUTZUNG

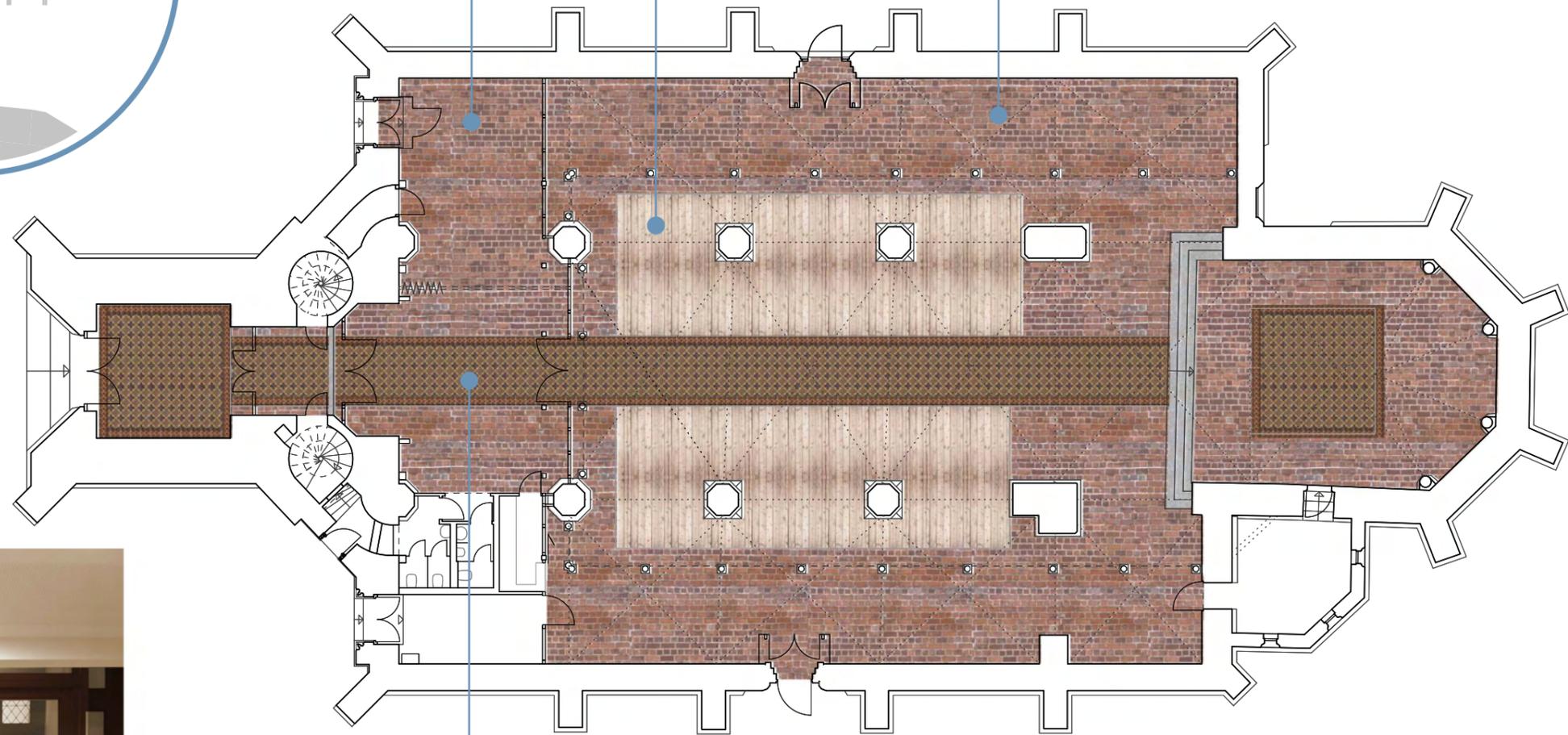
WINTERNUTZUNG



ZIEGELSTEIN-BODEN
ODER VERGLEICHBAR

AUFARBEITUNG DER
HOLZBOHLEN

ZIEGELSTEIN-BODEN IM
BESTAND



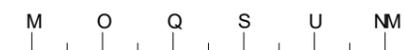
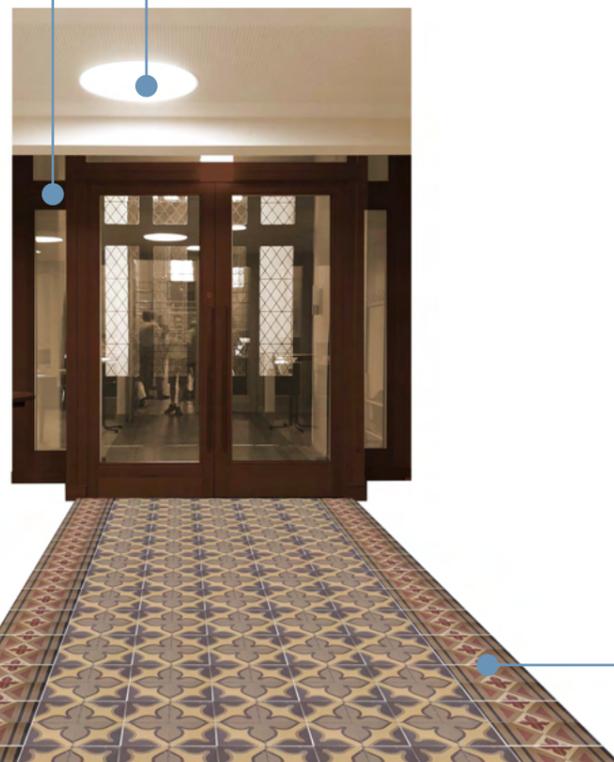
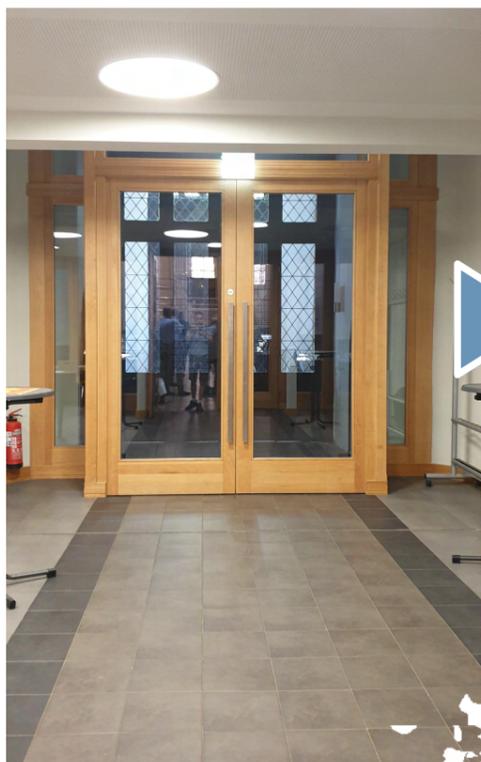
WARME LICHTFARBE

MODERNE HOLZBAUTEILE
IN FARBE DER EMPOREN

DURCHLAUFEN DER
ORNAMENTFLIESEN VON
WEST NACH OST

ERWEITERUNG
ORNAMENTFLIESEN
BESTAND

GESTALTERISCHE FREMDKÖRPER

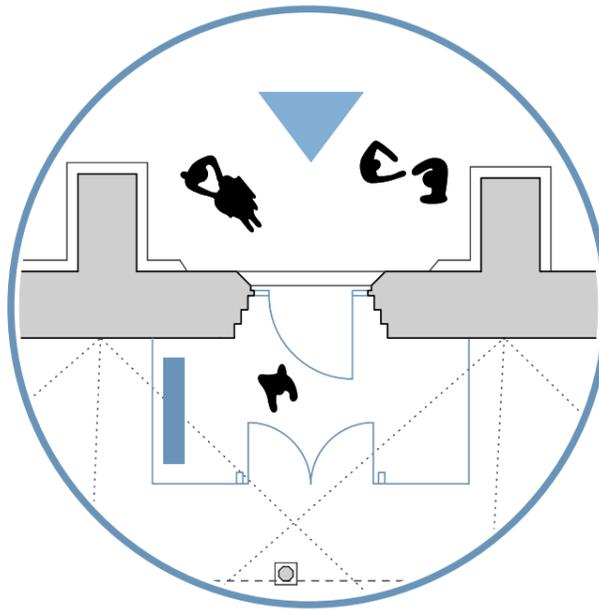




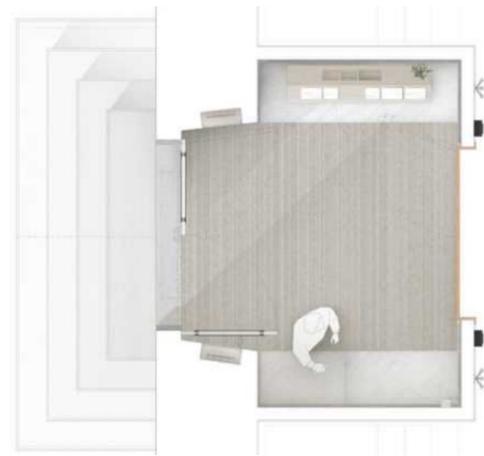
IN DIE WAND
INTEGRIERTE REGALE
FÜR INFOMATERIAL,
KERZEN, ETC.



PRÄSENTATION
VON INFOMATERIAL

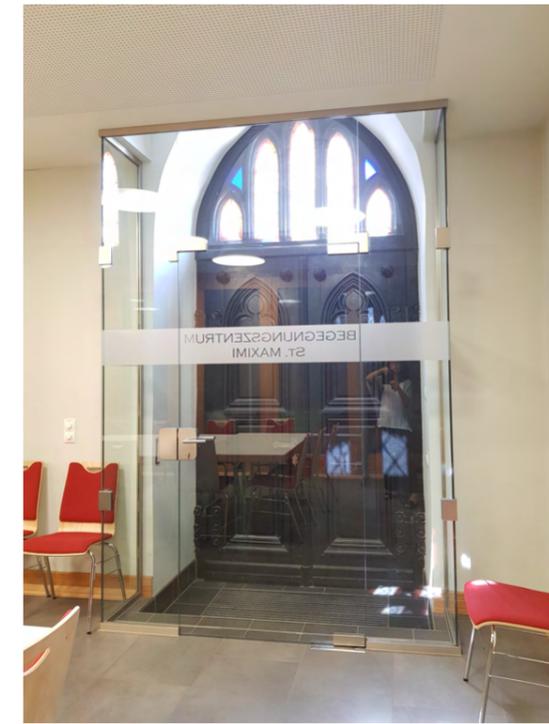


- Nordtür als Hauptzugang zur Kirche
- Bereich des Windfangs immer geöffnet
- Einblicke in den Kirchenraum
- Angebote im Windfang: Kerze, Programmheft, etc.



AUFSTELLER
FÜR INFOMATERIAL

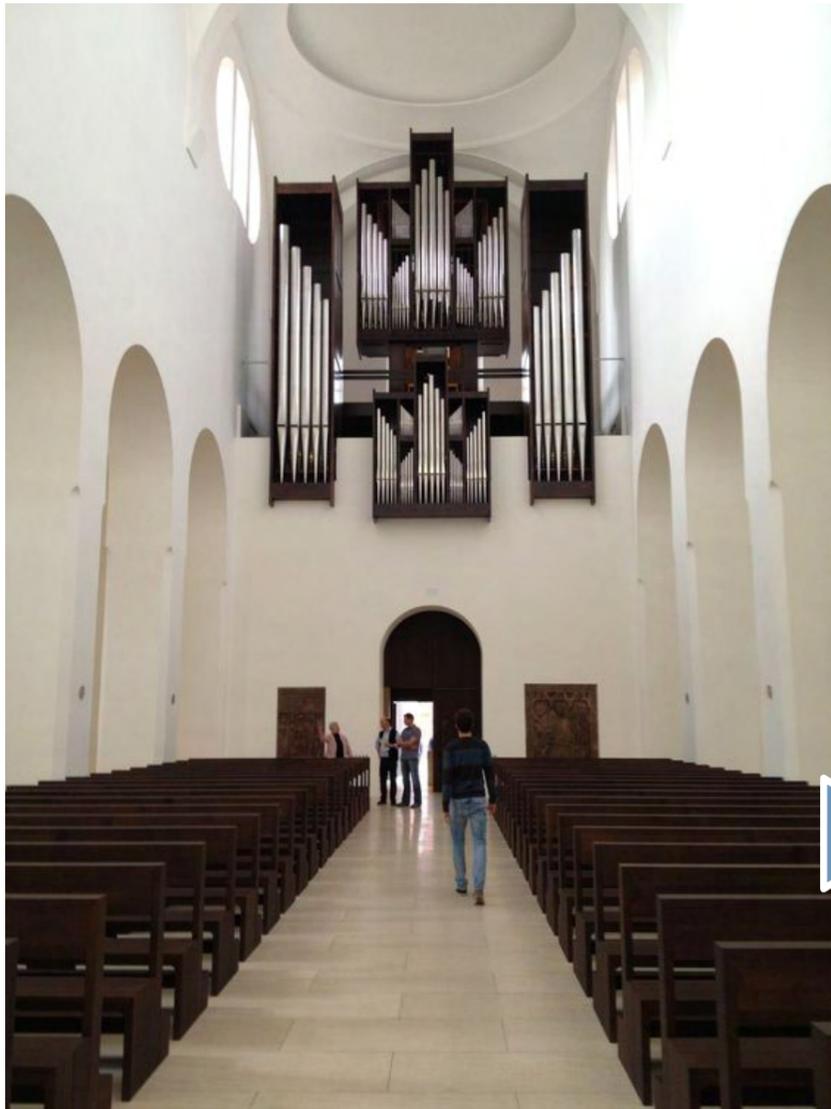
Beispiele, Windfänge in Kirchenräumen



Windfänge Bestand



Skizze der neuen Eingangssituation



Beispiel, Kirche St. Moritz in Augsburg

